

ökumenisches Novemberseminar 2018

Glaube – Hoffnung – Liebe
Christ sein im Alltag

Veranstaltungsorte:



Evangelische Kirchengemeinde Gundernhausen

Nordhäuser Straße 33 · 64380 Gundernhausen

Telefon 06071 48635

ev.kirchengemeinde.gundernhausen@ekhn-net.de

<http://www.evangelisches-gundernhausen.ekhn.de>

Evangelische Kirchengemeinde Roßdorf

Kirchgasse 3 · 64380 Roßdorf

Telefon 06154 695335 · Telefax 06154 695334

www.rossdorf-evangelisch.ekhn.de

<http://www.rossdorf-evangelisch.de>



Katholische Pfarrgemeinde „Verklärung Christi“

Roßbergweg 13 · 64380 Roßdorf

Telefon 06154 9657

pfarrbuero@verklaerung-christi-rossdorf.de

<http://www.verklaerung-christi-rossdorf.de>



Kooperationspartner

Katholische Erwachsenenbildung

Darmstadt-Dieburg

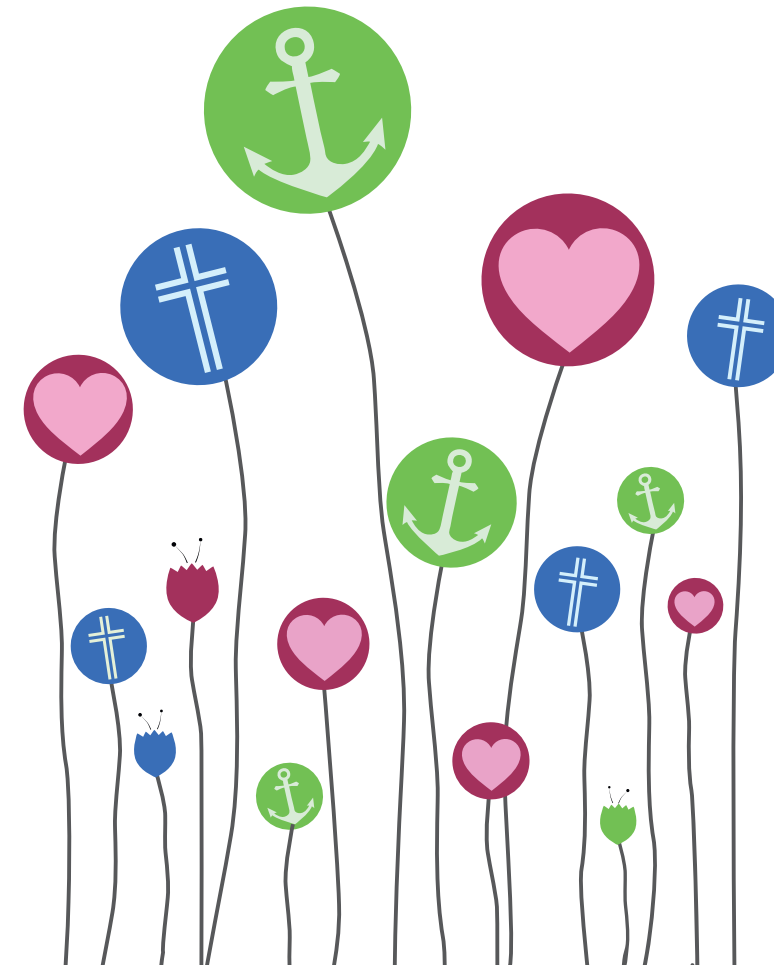


Kooperationspartner

Evangelische Erwachsenenbildung

Darmstadt Land

In unseren Novemberseminaren greifen wir
regelmäßig Themen aus Gesellschaft und
Lebenspraxis auf. Wir fragen uns: was ist
aktuell für diese Zeit, in der wir leben?
Auch vor „heißen Eisen“ scheuen wir uns nicht.
Angeregt durch interessante Vorträge
entstehen in der Runde spannende
Gespräche, die noch lange nachwirken.



ökumenisches Novemberseminar 2018



Das Novemberseminar findet in diesem Jahr wieder als Gemeinschaftsprojekt der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in Roßdorf und Gundernhausen statt.

Die Veranstaltungen gehen der Frage nach, wie sich unsere christlichen Werte im Alltagsleben wider spiegeln.

Montag, **5.11.** 20 Uhr
Bonifatiushaus

Wer's glaubt, wird selig.

Was bedeutet der christliche Glaube in unserer heutigen Zeit, wie wichtig oder unwichtig ist er uns?



Gerd Wagner, kath.
Diakon in Ober- und

Nieder-Ramstadt und Wolfram Seeger, ev. Pfarrer in Roßdorf, geben uns einen Einblick in ihren Glauben: „Wo sind die Wurzeln meines Glaubens? Was unterscheidet den Glauben in katholischer und evangelischer Kirche? Wo hat mir der Glaube geholfen?“ Durch ihre persönlichen Sichtweisen wollen sie uns Mut machen, über unseren eigenen Glauben zu reflektieren und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Moderation: Pfarrer Hendrick Jolie



Montag, **12.11.** 20 Uhr
Elisabeth-Haus

„Die Hoffnung stirbt ... niemals“

Hoffnung und Hoffnungslosigkeit wird oft als Gefühl verstanden. Doch es gibt auch Menschen, die prinzipiell ohne Hoffnung leben. Aber lebt es sich schlechter ohne Hoffnung? Oder kann man sogar glücklicher werden, wenn man keine Hoffnung hat?



Prof. Dr. Lukas Ohly wird das Phänomen der Hoffnung aus christlicher Sicht betrachten, anhand von biblischen Beispielen und der Deutung bemerkenswerter Lebenserfahrungen begründen und zur Diskussion einladen.

Referent: Prof. Dr. Lukas Ohly

Gemeindepfarrer in Nidderau und Professor für Systematische Theologie und Religionsphilosophie an der Goethe-Universität Frankfurt/Main

Montag, **19.11.** 20 Uhr
Ev. Kirche Gundernhausen

Liebe ist nicht nur ein Wort.

Woran erkennt man echte Liebe?
Ganz sicher auch daran, dass sie das Leben des anderen positiv verändert.
Wie das aussehen kann und wie man selbst die Liebe ein bisschen aktiver gestalten kann, davon erzählen

an diesem Abend nicht nur drei Lebensexperten, sondern auch viele Lieder und Geschichten. Lieben Sie los!



Impulsreferat und Lieder von und mit Fabian Vogt

Statements aus drei Bereichen der Diakonischen Arbeit:

- Barbara Gerbig (Besuchsdienstleiterin Ev. Kirchengemeinde Gundernhausen)
- Johannes Borgetto (Arbeitskreis Asyl)
- Diana Schetelig (Hospiz-Arbeit, Ev. Kirchengemeinde Roßdorf)

Moderation: Pfarrer Dr. Fabian Vogt

Mittwoch, **21.11.** 19 Uhr
Kath. Kirche Roßdorf

Ökumenischer GoSpecial

„Zuletzt aber bleiben Glaube-Hoffnung-Liebe, diese Drei“

Liebe kann man nicht kaufen, ebenso wenig Glaube und Hoffnung.

Alle drei Gaben Gottes sind Geschenke und werden spürbar und bewusst, wenn sie zugesprochen werden.

So feiern wir diese Gaben Gottes im Hören auf Gottes Wort mit Musik, Liedern und Gebet.



Musik- und Wortbeiträge von Eugen Eckert und Thomas Gabriel